



© David Schreyer

„Der Umbau der alten, dunklen Fünfzigerjahre-Schule muss mindestens genauso gut werden wie unser Volksschul-Neubau daneben“. Das war der Anspruch, den wir an das Projekt setzten. Der Lösung war schließlich, die beiden bestehenden Klassentrakte aufzustocken, den viel zu engen, dunklen Innenhof dazwischen zu entkernen und mit einem Sheddach zu schließen. So entstand die lichtdurchflutete, dreigeschoßige Aula, die dem Haus ihren großzügigen Werkstattcharakter verleiht.

„Wow, was für eine Schule“, war die Reaktion, die wir in den ersten Wochen öfter hörten. Dank des von der Stadt Graz bereitgestellten Möbelbudgets wurden die viel zu langen Gänge zu lebendigen, vielfältig nutzbaren Gemeinschaftsbereichen – und die Schule zu einem außergewöhnlichen Lernort.

Die beiden bestehenden Klassentrakte wurden in Holzleichtbau aufgestockt und über Holzplattformen zu vier Lernclustern verbunden. Diese teilen sich jeweils Gruppenräume, Loggien sowie zentrale Lern- und Pausenbereiche. Hochwertige, vielseitig nutzbare Möbel schaffen in den Clustern differenzierte Lernorte. Mit den Holzboxen, einigen Vorhängen sowie den abwechslungsreichen Räumen, die darum herum entstehen, erhalten die Jugendlichen vielfältige Möglichkeiten zur Aneignung. Die Fotos von David Schreyer zeigen es: Diese Räume sind nötig – und sie werden genutzt.

Zwei Baumskulpturen aus Holz geben dem großen Raum Maßstab und fungieren zugleich als riesige dreidimensionale Pinwände. Gemeinsam mit der angrenzenden Nachmittagsbetreuung, den Lehrwerkstätten, der Garderobe, der Bibliothek und der Direktion bildet die Aula den zentralen Treffpunkt der Mittelschule.

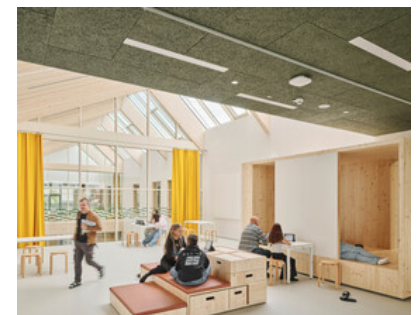
Zwischen der Mittelschule und dem bestehenden Turnsaal entstand der Zubau für das neue Polytechnikum, ebenfalls in Holzleichtbau. Mit Um- und Neubau gibt es nun Platz für 350 Schüler:innen in 14 Klassen. Die großen Fenster der Mittelschule und die Holzlattenfassade der Polytechnischen Schule knüpfen gestalterisch an die Fassade der Volksschule an. Mit dem gemeinsamen Schulgarten wächst der Puntigamer Bildungscampus nun auch räumlich zusammen. (Text: Architekt:innen, bearbeitet)



© David Schreyer



© David Schreyer



© David Schreyer

Mittel- und Polytechnische Schule Graz-Puntigam

Gradnerstraße 24
8055 Graz, Österreich

ARCHITEKTUR
Franz&Sue

BAUHERRSCHAFT
Stadt Graz

TRAGWERKSPLANUNG
petz zt-gmbh

LANDSCHAFTSARCHITEKTUR
EGKK Landschaftsarchitektur

FERTIGSTELLUNG
2025

SAMMLUNG
HDA Haus der Architektur

PUBLIKATIONSdatum
13. Mai 2026



Mittel- und Polytechnische Schule Graz-Puntigam

DATENBLATT

Architektur: Franz&Sue (Christian Ambos, Michael Anhammer, Robert Diem, Harald Höller, Erwin Stättner, Corinna Toell, Björn Haunschmid-Wakolbinger, Maren Fellner)

Bauherrschaft: Stadt Graz

Tragwerksplanung: petz zt-gmbh

Landschaftsarchitektur: EGKK Landschaftsarchitektur (Clemens Kolar, Martin Enzinger)

Fotografie: David Schreyer

Bauphysik: RWT Plus ZT GmbH

HKLS: Lauer-Pelzl-Stadthofer GmbH

EL: Ogrisek & Knopper GmbH

Brandschutzplanung: Rabl ZT GmbH

Kulturtechnik IKK Group

Maßnahme: Aufstockung, Erweiterung, Umbau

Funktion: Bildung

Wettbewerb: 02/2019 - 04/2019

Planung: 05/2022 - 08/2025

Ausführung: 04/2024 - 09/2025

Grundstücksfläche: 20.440 m²

Bruttogeschossfläche: 5.080 m²

Nutzfläche: 3.360 m²

Bebaute Fläche: 2.010 m²

NACHHALTIGKEIT

Heizwärmebedarf: 56,40 kWh/m²a (Energieausweis)

Endenergiebedarf: 93,60 kWh/m²a (Energieausweis)

Primärenergiebedarf: 150,60 kWh/m²a (Energieausweis)

Außeninduzierter Kühlbedarf: 7,50 kWh/m²a (Energieausweis)

Energiesysteme: Fernwärme, Photovoltaik

Materialwahl: Holzbau



© David Schreyer



© David Schreyer



© David Schreyer

**Mittel- und Polytechnische Schule
Graz-Puntigam**



© David Schreyer



© David Schreyer



© David Schreyer



© David Schreyer

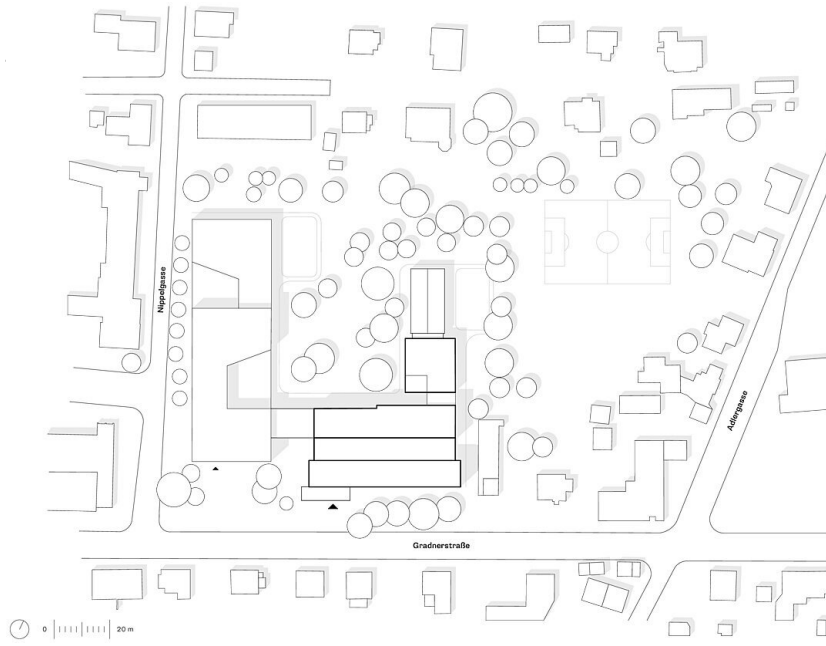


© David Schreyer

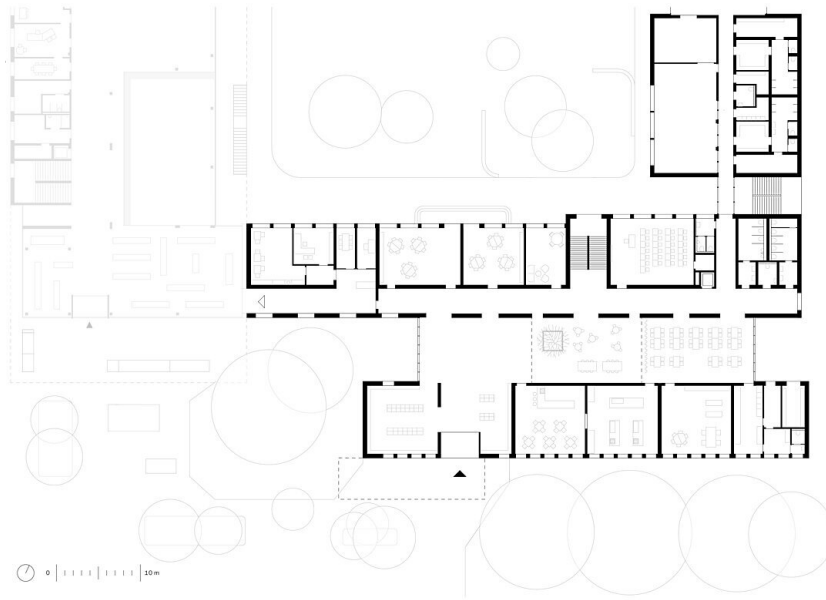


© David Schreyer

**Mittel- und Polytechnische Schule
Graz-Puntigam**

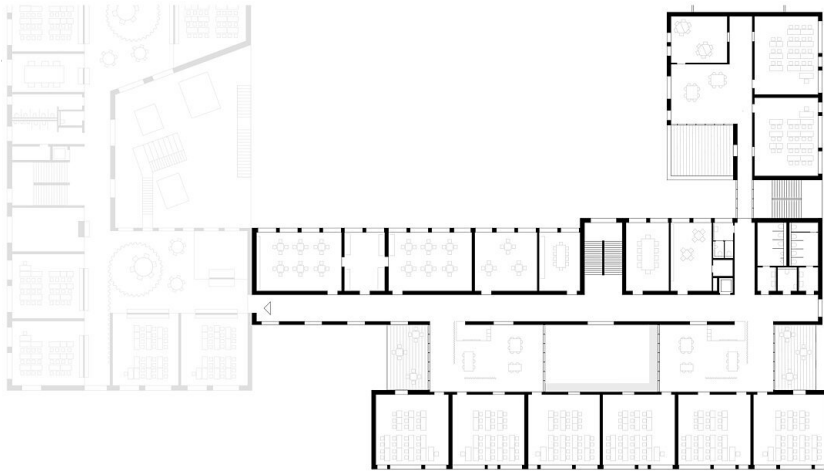


Lageplan

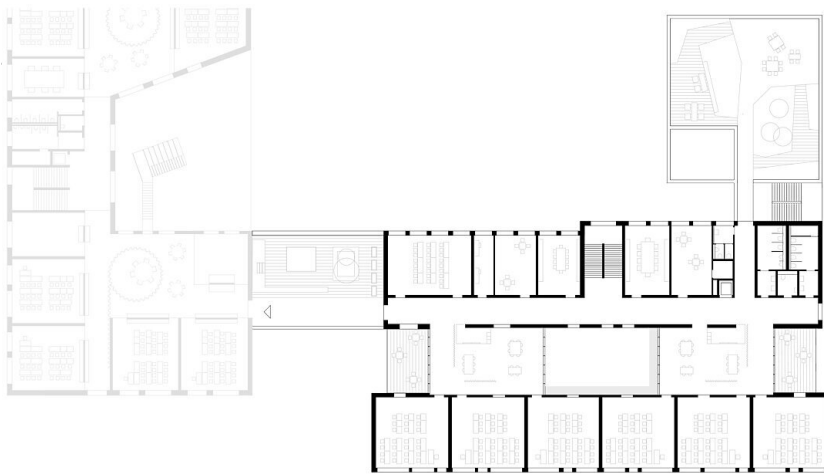


Grundriss EG

Mittel- und Polytechnische Schule
Graz-Puntigam



Grundriss OG1



Grundriss OG2



Schnitt